

## RUNDSCHREIBEN 2/2011

Sehr geehrte Damen und Herren,  
Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Freunde und Mitstreiter(innen),

August 2011

dieses Rundschreiben wird ausnahmsweise wieder einmal über einen „großen Verteiler“ versandt. Viele von Ihnen werden sich erinnern, dass wir anlässlich der vor nunmehr fast neun Jahren erfolgten Vereinsgründung den Kreis der Informationsempfänger auf diejenigen beschränkt haben, die den Schritt in die neue Organisationsform mit vollzogen haben. Den alten Mailverteiler habe ich aber nicht gelöscht und das Erscheinen des Sammelbandes „Anwälte und ihre Geschichte“ hat mich motiviert, einige der daran beteiligten Autoren und Autorinnen in diesen Verteiler aufzunehmen – natürlich auch mit dem Hintergedanken, sie vielleicht zu einem Vereinsbeitritt zu bewegen! Das FORUM ist dringend auf weiteren Mitgliederzufluss und vor allem mehr aktive Kollegen und Kolleginnen angewiesen, um seine Projekte umsetzen zu können. Ich verweise in diesem Zusammenhang auch auf das beigefügte Protokoll unserer Straßburger Versammlung. Der Vorstand ist zwar auf weitere vier Jahre gewählt worden, beabsichtigt aber nicht, „lebenslänglich“ im Amt zu bleiben. Alle, die (noch) nicht Mitglied sind, sollten einmal einen Blick auf unsere Homepage werfen und sich insbesondere über das Selbstverständnis des FORUMS bei [http://www.anwaltsgeschichte.de/ueber\\_uns/forum.html](http://www.anwaltsgeschichte.de/ueber_uns/forum.html) informieren. Vielleicht weckt dies auch Interesse für diesen Link:

[http://www.anwaltsgeschichte.de/kontakt/Beitrittserkl\\_Einzugserm.pdf](http://www.anwaltsgeschichte.de/kontakt/Beitrittserkl_Einzugserm.pdf)

Nun aber genug der aufdringlichen Werbung. Das bereits erwähnte vom DAV herausgegebene Monumentalwerk hat meines Wissens bislang noch keine Rezension erfahren, im Newsletter unseres „großen Bruders“, dem FORUM JUSTIZGESCHICHTE, habe ich es näher vorgestellt:

[http://www.forumjustizgeschichte.de/fileadmin/user\\_upload/ForumJG\\_Newsletter\\_August\\_2011.pdf](http://www.forumjustizgeschichte.de/fileadmin/user_upload/ForumJG_Newsletter_August_2011.pdf)

Die erste Literaturliste 2011/12 (mit zwei Nachträgen für 2008, im Internet wird die alte Liste nachgebessert) berücksichtigt natürlich auch dieses Werk, wobei ich die für die Anwaltsgeschichte besonders relevanten Beiträge einzeln aufgeführt habe.

Ein Termin für die Preisverleihung – hier zur Erinnerung nochmals die Presseerklärung [http://www.anwaltsgeschichte.de/aktuelles/preisverleihung\\_2010.html](http://www.anwaltsgeschichte.de/aktuelles/preisverleihung_2010.html) - steht leider noch nicht fest. Es ist uns jedoch auch in diesem Jahr gelungen, den rheinländ-pfälzischen Justizminister als Schirmherrn zu gewinnen.

Im nächsten Rundschreiben werde ich Sie über die neueste Entwicklung informieren, für heute grüße ich Sie herzlich im Namen des gesamten Vorstands

Ihr  
**T. Krach**